

Gemeinsame Sitzung der Ortsbeiräte Wehlheiden und Südstadt

1. März 2022

1 von 2

Entwicklung Areal Jägerkaserne I

Ortsvorsteherin Selina Holtermann begrüßt zu dem Punkt Stadtbaurat Nolda, Frau Schwarze vom Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, sowie Herrn Rudek von der Baufrösche Architekten und Stadtplaner GmbH.

Ziel sei es, mehr Wohnraum zu schaffen und ein gemischtes Quartier für verschiedene Zielgruppen zu entwickeln. Da das Areal zentral gelegen und bereits städtebaulich erschlossen sei, biete es sich dafür gut an. Weiterhin gebe es bereits schon eine gute Vernetzung im ÖPNV, sowie eine gute Infrastruktur. Vor einigen Tagen wurde das Areal von der Stadt Kassel gekauft.

Aktuell werde nur ein kleiner Bereich durch die Bundeswehr genutzt, welche auch nach der Bebauung vor Ort bleiben soll. Zur Vorbereitung des Bebauungsplanverfahrens wurden bereits vier Planungsbüros beauftragt um erste Konzepte zu erarbeiten. Der Vorentwurf wird in der heutigen Sitzung vorgestellt.

Der 10 Jahre alte Rahmenplan wurde durch ein kooperatives Werkstattverfahren nochmal aktualisiert. Es soll Mobilitätsangebote geben, um das Wohnen auch ohne Auto zu ermöglichen, weiterhin seien eine Kindertagesstätte, sowie verschiedene Gewerbeangebote geplant. Für mehr Grün in der Anlage, gebe es Planungen wie(Gemeinschafts-) Innenhöfe und Gärten, sowie Fassaden- und Dachbegrünungen. Das Gelände unterteile sich in drei Baufelder.

Für das Baufeld I sei eine 4-5 geschossige Blockbebauung vorgesehen, welche ca. 86 Wohnungen und durch eine unterbaute Tiefgarage Platz für ca. 120 Stellplätze beherbergen soll. Jedes Haus soll separate Abstellmöglichkeiten für Fahrräder bekommen.

Im Baufeld II soll es Platz für verschiedene Wohnverhältnisse und unterschiedliche Bedarfe und Projekte geben. Wie im Baufeld I soll es keine große homogene Fassadenstruktur geben, sondern sich kleinteilig präsentieren.

Im Baufeld III sei ein Hybrid-Gebäude beabsichtigt worden, welches für verschiedene Gewerbeeinrichtungen genutzt werden und ab dem 1. OG weitere Wohneinheiten enthalten soll. Außerdem gebe es dort Planungen für ein Parkdeck.

Insgesamt können 225 Wohneinheiten entwickelt werden, dazu müssten 325 Stellplätze nachgewiesen werden. Weiterhin sind 35 Besucherparkplätze geplant. Technisch und verkehrlich müsse der Bereich neu erschlossen werden, dazu soll Ende Juni/Anfang Juli nochmal ein Beteiligungsformat durchgeführt werden, eine Kinder- und Jugendbeteiligung soll es ebenfalls geben.

Im Anschluss an die Vorstellung nehmen Stadtbaurat Nolda, Frau Schwarze und Herr Rudek Stellung zu den Anregungen und Fragen der Ortsbeiratsmitglieder und Zuschauer.

Anna Wienhausen
Ortsvorsteherin Wehlheiden

Selina Holtermann
Ortsvorsteherin Südstadt

Annika Kuhlmann
Schriftführerin